

Erster Bezirksfeuerwehrtag in St. Martin.

Am Sonntag, den 15. Juni 1930 wurde in St. Martin a. B. der 93. bzw. erste diesjährige Bezirksfeuerwehrtag abgehalten. Nach einem Festzuge durch den Ort, begleitet von den flotten Märschen der 101. Feuerwehrcapelle mit ihrem trefflichen Kapellmeister Herrn Weiß, begrüßte Herr Hauptmannstellvertreter Oberlehrer Breßlauer im Namen der Gemeinde und Feuerwehr Sankt Martin vor allen Herrn Bezirksobmann Dengg, die Feuerwehrkameraden und Gäste. Er gab seiner besonderen Freude darin Ausdruck, daß so viele Kameraden der kleinen Gebirgsfeuerwehr die Ehre ihres Besuches gegeben haben. Es waren 218 Feuerwehrkameraden erschienen. Hierauf dankte Herr Obmann Dengg in lieben Worten, die in einem gemeinsamen Gutheil aller Kameraden auf das Wohl der Feuerwehr St. Martin ausflangen. Die nachfolgenden Ordnungsübungen unter dem Kommando des Herrn Hauptmannes und Bürgermeisters Krammer zeigten von äußerst tüchtiger Schulung seiner Mannschaft. Recht gute Arbeit leistete Herr Zugsführer Wantschura mit seiner Spritzen-Mannschaft. Durch besondere Exaktheit und Strammheit fiel die Spritzenübung unter dem Kommando des Herrn Zugsführers Josef Krammer auf. Die nasse Übung offenbarte die harte und mühselige Arbeit der Gebirgsfeuerwehren. Von

besonderem Werte zeigten sich auch hier wieder die Krückenspritzen.

Bei der Delegiertenversammlung nahmen von den 29 Wehren des Bezirkes 84 Delegierte teil. Nachdem sich Herr Bezirksobmann Dengg und die Versammlung recht lobend über die vorgesehene Schulübung und den taktischen Angriff ausgesprochen hatten, verwies er auf den großen Wert der Krückenspritzen für die Gebirgsfeuerwehren und gab recht zweckmäßige Anregungen. Herr Schriftführer Grießer aus Salla hob anerkennend die große Zahl der ausübenden Mitglieder der freiwilligen Feuerwehr St. Martin hervor, was vor allen auf das Konto der Hauptleute und Chargen zu buchen sei.

Als Ort für den nächsten Bezirksfeuerwehrtag wurde Piber bestimmt. Nach treffenden Aussprachen über innere Angelegenheiten schloß Herr Bezirksobmann die Versammlung.